**Von**: Ingo Schiphorst (ingo.schiphorst@stimme-vegesacks.de)
**An**: Thomas Pörschke (th.poerschke@t-online.de); Heike Sprehe (1hsprehe@web.de); Fethi Ilkan Kandaz (kandaz.ilkan@gmail.com); Sabine Rosenbaum (mail@sabine-rosenbaum.de); Maximilian Neumeyer (maximilianneumeyer@gmail.com); Heiko Werner (h.werner@post.cz); Sgolik, Gunnar (Ortsamt Vegesack) (gunnar.sgolik@oavegesack.bremen.de)
**Cc**: KC, Sabrina (Ortsamt Vegesack) (sabrina.kc@oavegesack.bremen.de); Hellmann, Sabrina (Ortsamt Vegesack) (sabrina.hellmann@oavegesack.bremen.de); Rockstein, Karen (Ortsamt Vegesack) (karen.rockstein@oavegesack.bremen.de); Sabrina Tosonowski (sabrina.tosonowski@gmx.de)
**Gesendet**: Sa 23.05.2026 17:40
**Betreff**: [EXTERN] Entwurf: Änderung der Geschäftsordnung des Beirates Vegesack (Bürgeranträge)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrter Herr Sgolik,

aufgrund der Diskussion in der letzten Sitzung des Sprecherausschusses schlage ich für einen gemeinsamen Antrag vor:

Die Geschäftsordnung des Beirates Vegesack wird in § 3 Abs. 4

1. in S. 2 wie folgt geändert: „Zu diesem Tagesordnungspunkt können **Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtteils Vegesack** von ihrem Recht nach § 6 Abs. 4 BeirOG Gebrauch machen, mündlich oder schriftlich Anträge an den Beirat zu stellen."

2. um S. 3 ergänzt: „**Die Redezeit dazu wird auf drei Minuten begrenzt.**",

3. um S. 4 ergänzt: „**Der Sprecherausschuss kann schriftliche Anträge, denen nur das Antragsrecht fehlt, ausnahmsweise zulassen.**"

———

Der Vorschlag zu 1. orientiert sich im Wording strikt an der gesetzlichen Vorgabe:

§. 6 Abs. 4 BeirOG: Einwohnerinnen und Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, können in beiratsbezogenen Angelegenheiten Anträge an den Beirat stellen, soweit sie in die Veröffentlichung ihres Namens und ihres Vornamens ausdrücklich einwilligen. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf gilt als Rücknahme des Antrags. Im Falle eines Widerrufs sollten Name und Vorname des Antragstellers oder der Antragstellerin in bereits veröffentlichten Bürgeranträgen nachträglich unkenntlich gemacht werden, soweit dies möglich ist. Der Beirat oder ein Ausschuss des Beirats berät die Anträge binnen sechs Wochen. Das Ortsamt teilt das Beratungsergebnis der Antragstellerin oder dem Antragsteller unverzüglich schriftlich mit.

Da er dennoch von der Mustergeschäftsordnung abweicht, ist eine frühzeitige Abklärung zwischen Ortsamt und Senatskanzlei ratsam.

Die Redezeitbegrenzung erscheint sinnvoll und ist so z.B. in der Geschäftsordnung des Beirats Burglesum geregelt.

Eine mündliche Antragstellung nicht antragsberechtigter Personen wäre damit ausgeschlossen. Das ist - zumindest von meiner Seite - auch so beabsichtigt.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung, 0421 6 95 66 88 oder 0176 61 59 81 34.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Schiphorst
Mitglied im Beirat Vegesack
Fraktionssprecher Unabhängige Liste Stimme Vegesacks
Öffentlichkeit. Transparenz. Bürgerbeteiligung.

Ingo Schiphorst
Bremen-Vegesack
Kimmstr. 8, 28757 Bremen
Bürgertelefon: +49 (0)421 17 54 29 01
E-Mail: ingo.schiphorst@stimme-vegesacks.de

Folgen Sie mir auf www.stimme-vegesacks.de

—

Diese E-Mail und eventuelle Anlagen können vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser E-Mail sind nicht gestattet.

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail drucken.